Deutsches Reich.

Die Kaiserin hat dem Karlsverein zur Restauration des Aachener Münsters für die von demselben veranstaltete Lotterie mehrere Gewinngegenstände geschenkt.

Der Minister Maybach hat nach der „D. B. Corr." die Vertreter der sächsischen und braunschweigischen Braunkohlengruben in längerer Audienz empfangen, und die Anträge derselben wohlwollend entgegengenommen. Ein Ausspruch des Herrn Ministers verdient besonders in der Presse Verbreitung zu finden. Danach ist es Wille und Vorschrift Sr. Excellenz, daß die königlichen Staatsbahnverwaltungen mit größter Coulanz und soweit dies das Dienstinteresse irgendwie nur zuläßt, den Verkehrsinteressen und dem Publikum gegenüber verfahren! Die Ueberschüsse der Staatsbahnverwaltungen sollen, soweit sie disponibel bleiben, zur Erleichterung des Verkehrs und zur Aufschließung neuer Verkehrslinien Verwendung finden.

Vermischtes.

— [Eine harte Probe] seiner Kunst wird dem so schnell bekannt gewordenen Schnellläufer Käpernick demnächst noch bevorstehen, denn die berühmteste Schnellläuferin Englands und Amerikas, die aus Dublin gebürtige Miß Amy Sparford, eine Dame von 19 Jahren, die trotz ihrer Jugend bereits die renommirtesten englischen, französischen und amerikanischen Schnellläufer geschlagen hat und überhaupt bis jetzt noch unbesiegt dasteht, ist jetzt speciell aus London zu dem Zweck hergekommen, um sich mit Käpernick zu messen. Bereits heute, Montag, Abend wird bei electrischer Beleuchtung der interessante Wettlauf, bei dem es sich außer um den Ruhm des Sieges auch um einen Einsatz von 100 Pfund Sterling (2000 M.) handelt, in der Arena des Union-Skating-Rinks der Unionsbrauerei in Berlin stattfinden.

— [Ein Oberbürgermeister in Untersuchung.] Gegen den früheren Oberbürgermeister von Konstanz, Stromeyer, ist nochmals eine Untersuchung wegen Unterschlagung und Untreue eingeleitet worden.

Handels-, Verkehrs- und Börsen-Nachrichten.

Hamburg, 27. Mai. Kaffee. Vermehrte Bedarfsfrage und bessere Berichte von den anderen Märkten haben hier einen wesentlichen Umschwung der Stimmung bewirkt. Käufer griffen rascher zu und es mußten 1—2 Pf. höhere Preise je nach Qualität angelegt werden. Durch die höher gestellten Forderungen wurde schließlich die Kauflust vielfach abgeschreckt. Verkäufe vom 20. bis 27. Mai: 15,000 Sack Rio und Santos 37—63 Pf., 53 0 Sack Laguayra 48—88 Pf., 5500 Sack Costarica und Guatemala 52 bis 89 Pf., 1000 Sack Diverse. — Reis. Wenngleich auch größere Umsätze nicht bekannt geworden, so bleibt bei regelmäßigem Abzug die günstige Stimmung der letzten Wochen vorherrschend. Die von Alyab angekommenen ca. 16,000 Sack Reis pr. Steamer „Zealaus" gehen direct an eine Mühle. — Früchte. Amerik. Aepfel, Faßwaare unverändert, evaporated in loco geräumt, auf Lieferung wurde Verschiedenes zu erhöhten Preisen gehandelt Corinthen behaupten ihren höheren Werth. Die gute Meinung für alle Gattungen Rosinen befestigt sich mehr und mehr und fanden größere Partien in loco und auf Lieferung Nehmer. Mandeln vernachlässigt. — Gewürze. Cassia lignea ruhig, Flores ruhig, Vera matt, für Cardamom zeigte sich viel Begehr, Ingber in allen Gattungen fest, Macis ruhig, Macisnüsse behauptet, Nelken wenig begehrt, Pfeffer sehr stramm, Piment stille, Sternanis stramm. — Heringe. Schott. Voll- bei mäßiger Bedarfsfrage im Werthe unverändert. Schott. Matjes zu notirten Preisen in guter Frage. Zugeführt wurden pr. Dampfschiff „Cumberland" und „North-Star" 334/1, 88/2 Tonnen. Norweg. Fett- ohne Umsätze von Belang — Petroleum. Bei ruhigem Geschäft zeigten Preise keine Veränderung. Inhaber werden jedoch zurückhaltender und erhöhen ihre Forderungen. Herbsttermine sehr fest ohne größere Umsätze. Wir notiren: loco M. 8 mit 20 Proc. Br., M. 7,95 Gd., Aug.-Dec. M. 8,10 red. Br., M. 8 Gd.

Nordhausen, 28. Mai. Weizen 22,35—22,94 M., Roggen 22,62—23,21 M., Gerste 16,00—17,33 M., Hafer 17,00—18,00 M Erbsen, gelb, — M., Speisebohnen, weiße, — M., Linsen — M., Kartoffeln 5—5,50 M., Stroh 8,00 bis 8,50 M., Heu 8,00 bis 8,50 M. per 100 Kilogr. Rindfleisch 1,00—1,20 M., Schweinefleisch 1,20—1,40 M., Kalbfleisch 0,60—0,80 M., Hammelfleisch 0,90—1,00 M., Speck 1,60—1,80 M., Butter 2,00—0,00 M., Eß-Butter 2,40—2,60 M. per 1 Kilgr., Eier 2,60—2,80 M., Käse 3-3,60 M. à Schock.

Leipzig, 28 Mai. Weizen netto loco hiesiger 225—238 M. bez., fremder 250 M Br., mit Auswuchs 180—215 M. bz., Roggen netto loco hies. 220—228 M. bez., russ. 217—222 M. bz. mit Auswuchs —, Gerste netto loco 160—180 M. bez., Hafer netto loco hiesiger 160—189 M. bez., Mais netto loco rumänischer 144 M. bz., amerikanischer 144 M. bez., neuer ungarischer 144 M. bez. Raps netto loco — M per 1000 Kilo Rapskuchen netto loco 14,50 M. nom. Rüböl netto loco 52,50 M. bz., per Mai-Juni 53,00 M. Br., per Sept.-Oct. 56 M. Br. per 100 Kilo. Spiritus per 10,000 Liter Proc. ohne Faß, loco 56,40 M. G

Fremdenliste.

Angekommene Fremde vom 29. bis 30. Mai.

Hamburg. Archit. Krienitz m. Frau a. Halberstadt; Forstamtsassessor Crug a. Bayern; Bauführer Roloff a. Rothenburg; Frau Hüttenmeister Scholtz m. Tochter a. Rothenburg; Student Kaufmann, Bauführer Roloff, Commerzienrath Wolff m. Frau und Tonkünstler Kaufmann a. Berlin; Amtsrichter Faber und Frl. Faber und Bethge a. Magdeburg; Director Trappen a. Wetter a/R.; Großhändler Hage a. Kopenhagen; Buchhändler Vincent m. Schwester a. Prenzlau; Wieruszewsky m. Frau a. Naumburg; Zwicker m. Tochter a. Magdeburg; Excellenz Graf v. Wartensleben a. Carow b/Genthin; Graf Fink v. Finkenstein a. Potsdam; Rittergutsbes. Roloff a. Jerschel b/Bitkau; Amtm. Roloff a. Erdeborn; Fabrikbes. Schultze a. Calbe; Director Panzer a. Staßfurt; Kaufleute: Lippe a. Bockhorst; Müller a. Mühlhausen i/Th; Krumm a. Brüssel; Lamm und Cohn m. Frau a. Wörlitz; Albrecht, Getschmann, Weisstock, Bernhardt, Vorwerk, Silbermann, Ebers, Sommer a. Berlin; Diemar a. Gera; Freyer a. Hamburg; Wernicke a. Plauen; Silberschlag m. Frau a. Magdeburg.

Goldene Kugel. Major Rothenbintus a. Stade; Rentier Krüger a. Wiesbaden; Rentier Beier a. Berlin; Superintendent Renner m. Gemahlin a. Wernigerode; Vers.-Insp. Collignon a. Berlin; Buchdruckereibes. Bikner und Fabrikbes. Hellinger a. Apolda; Maschinenfabr. W. Rivor a. Offenbach; Kaufleute: Bischoff a. Prag; Bredereck a. Altona; Mittenzwei a. Freiberg i/S.; Fichtler a. Frankfurt a/M.; Rougk a. Mittweida; Albertini und C. Rivor a. Kassel; Mannheimer a. Fürth; Rempel u. Lentz a. Herfurt; Hover a. Oldenburg; Fehr a Heilbronn; Turner, Tuchmann u. North a. Halberstadt; Hipp a. Crefeld; Keller a. Rudolstadt.

Stadt Zürich. Oecon. Graun a. Bernburg; Ing. Lieben a. Bremen; Referendar Filigrab a. Berlin; Rentier Belitski a. München; Director Mook a. Leipzig; Mühlenbes. Jensee u. Gutsbes. Weller a. Artern; Fabrikanten: Nietsch u. Deppe a. Dresden; Wimmer a. Koburg; Baumeister Bohlke a. Chemnitz; Kaufleute: Linger a. Magdeburg; Teppe u. L'Orange m. Frau a. Berlin; Oderfelder a. Hamburg; Nabers a. Kottbus; Böttger a. Hannover; Sohle a. Lautenberg; Wacker a. Quedlinburg; Herrmann a. Nordhausen; Telle a. Elberfeld.

Goldner Ring. Oeconom Krauschitz a. Braunschweig; Frl. Helene Gottschalk a. Dresden; Frau Dr. Zander a. Riga; Kaufleute: Schmidt a. Bremen; Schütz m. Frau a. Kassel; Bunse, Pocher a. Leipzig; Strubel, Glogauer, Köppe u. Winzer a. Berlin; Vogel a. Dresden; Hoffmann a. Aachen.

Russischer Hof. Commerzien-Rath Treutler a. Neuhof; Fabrikdir. Friedrich a. Langensalza; Regier.-Rath Reinhold a. Magdeburg; Mühlenbes. Herrmann a. Cottbus; Rector Dr. Volkmann a. Pforta; Fabrikdir. Dr. Brumme a. Löbejün; Assec.-Insp. Frombeck a. Berlin; Rittergutsbes. Schmeißer m. Sohn a. Stöttedt; Partic. Oswald v. Jena; Decon.-Insp. Lämmerchirt a. Beichlingen; Zimmermstr. Hetzer a. Weimar; Kaufleute; Thiel m. Frau a. Kassel; Beisner a. Hannover; Schwartzkopff a. Bottrorode; Siebert a. Frankfurt a. M.; Meyer a. Bamberg; Cohn a. Dresden; Zeuner a. Gießen; Thiele a. Magdeburg.

Stadt Berlin. Apotheker Rolmar m Frau a. Artern; Ock. Kumsch a. Dingelstedt; Klauß m. Frau a. Basel; Frau Geßler m. Tochter a. Berlin; Klempnermstr. Müller a. Sulza; Fabr. Bierling a. Gera; Kellner Oterwald a. Magdeburg; Gutsbes. Sander m. Frau a. Stuttgart; Glasermstr. Müller a. Apolda; Kupferschmiedemstr Niemann m. Frau a. Eisenach; Kaufleute: Wagner a. Berlin; Strauß a. Nordhausen; Schirmer a. Magdeburg; Gerstenfeld u. Lewin a. Hannover; Elberschütz a. Linden; Schindler m. Frau u. Hirschfeld a. Berlin; Steinhäuser a. Hanau.

Preußischer Hof. Ger.-Secret Schotz m. Frau a. Magdeburg; Post-Secr. Beithaupt a. Köln; Gymnasiallehrer Löbring m. Tochter a. Oldenburg; Frau Stein a. Wörmlitz; Fräulein Baumann a. Büden bei Magdeburg; Rentier Frau Gericke m. Tochter a. Wernigerode am Harz; Landwirth Laumbaum a. Jerxheim; Kaufleute: Brandes a. Braunschweig; Kleist a. Remscheid; Dehandt a. Schweinfurt.

Rheinischer Hof. Kalkbrennereibes. Köberling a. Berlin; Königl. Förster Kiltz a. Schloderode; Fabrik. Spenker a. Wernigerode; Gutsbes. Loedecke m. Frau a. Meitzendorf; Mühlenbesitzer Umlauf a. Ilbersdorf; Kaufleute: Wels m. Frau a. Halberstadt; Wolf a. Magdeburg; Uhlmann a. Berlin.

Bekanntmachung.

Am Morgen des 19. Mai d. Js. ist ungefähr 200 Schritt unterhalb **Schkopau** an das Saalufer der Leichnam eines ca. 50jährigen **Mannes** mit grau meliertem Kopfhaar und schwachem Backenbart angeschwemmt worden. Der Leichnam war bekleidet mit einem grauen Rock, grauer Hose und Weste, kurzschäftigen Stiefeln, grauwollenen Strümpfen und einem guten weißen Hemd, in dessen rechten Zwickel sich roth eingestickt die Buchstaben **E. W.** befinden. Ein in dem Taschen dieser Kleidungsstücke aefundener Schlüssel, sowie ein blauer Filzhut sind dem Gemeindevorsteher **Keck** zu **Schkopau** zur Verwahrung übergeben worden.

Ich ersuche um Mittheilungen Behufs Feststellung der Identität des Verstorbenen. Halle a/S., den 24. Mai 1881.

Der Königliche Erste Staatsanwalt
von Moers.

Ausschreibung.

Die Ausführung der **Klempner-Arbeiten** zum Neubau der Hochreservoir-Anlage (Ecke Magdeburger- und Schimmelitzstraße) veranschlagt zu 3700 Mark, soll **im Wege der Ausschreibung** vergeben werden.

Angebote sind bis zum **4. Juni Vormittags 10 Uhr** auf dem Wasserwerksbüreau einzureichen, woselbst die Bedingungen und der Anschlag offen liegen. Halle a/S., den 28 Mai 1881. [5462

Die Wasserwerks-Verwaltung.

Auction

hocheleganter neuer und gebrauchter Mobilien.

In **Leipzig** in den **Salons des Eldorado, Pfaffendorfer-Str. 26,** versteigere ich **Freitag den 3. Juni präcise 10 an** theils aus einem herrschaftlichen Nachlasse complete werthvolle Zimmer-Einrichtungen. **Eiche, reich geschnitzt. Ebenholz, Nußbaum und Mahagoni.** Besonders hervorzuheben sind: **3 Salon-Polster-Garnituren, Facon Louis XIV. und Victoria,** in der feinsten carmoisin Seide, grüner Wilsch und Gobtinbezügen, große türkische Salontepiche, Pendulen, Regulateure, sowie 2 ausgelegte Salontische, **werthvolle Oelgemälde,** Salon-Candelaber in Bronze u Porzellan.

Danziger, Auctionator und Taxator.

Simmenthaler Zuchtbullen-Auction.

Dienstag den 7. Juni Nachmittag 2½ Uhr sollen auf dem Kammergute **Wildenfurth** bei Weida (Eisenbahnstation Weida und Wünschendorf)

10 Stück Simmenthaler Vollblutbullen, im Alter von 8 bis 15 Monaten, und

6 „ Kalben (Allgauer und Simmenthaler Kreuzung), im Alter von 1¾ bis 2 Jahren

meistbietend verkauft werden. **O. Sturm.**

Fabrik- resp. Baustellen-Verkauf.

Der Fabrikbesitzer Herr **W. Schotte** hierselbst beabsichtigt seine von ihm bis jetzt betriebene Wollwaaren-Fabrik entweder als solche mit sämmtlichen Maschinen und Utensilien, oder aber, wenn sich der Verkauf in dieser Weise nicht arrangiren läßt, das Fabrikgebäude als Baustellen, resp. zum Ausbau desselben zu 4 Wohnhäusern zu verkaufen. Zu diesem Behufe habe ich Termin

auf Donnerstag den 9. Juni d. Js.
Vormittags 10 Uhr

im **Saal-Pavillon** hierselbst anberaumt.

Der Situationsplan, sowie die sonstigen Beschreibungen der Dismembration und die Verkaufsbedingungen können von jetzt ab jederzeit bei mir eingesehen werden.

Da sich die Gebäude auch zum Betriebe eines anderen Fabrikationszweiges eignen, indem die Saale in der Nähe des Grundstücks vorbeifließt, so können etwaige Reflectanten dieselben auch ohne Maschinen kaufen und soll darauf im Termine besonders Rücksicht genommen werden.

Calbe a/S., den 19. Mai 1881. **F. C. Koebel.**

297. **Bierbrauerei-Verkauf oder Compagnon-Gesuch.**

Eine **Dampf- u. Wasser-Brauerei** mit **allerneuester Einrichtung,** bedeutenden **Bier-, Felsen- und Eis-Kellern,** am Unterbarz, **12 Morgen Areal,** ist für 80,000 Thlr. zu verkaufen oder es kann ein Compagnon mit 10—15,000 Thlr. eintreten. **Das Grundstück ist eins der berühmtesten der Provinz.** Nähere Auskunft ertheilt der Agent **W. Anhalt** in **Sangerhausen.**

Verpachtung.

Ein Gemüsegärtner, welcher Lust hat sich nahe bei hiesiger Stadt unter durchaus lukrativen Bedingungen pachtweise zu etabliren, findet zur Anlage einer Gemüse-Gärtnerei ein gut passendes **6 Morgen** großes **Grundstück,** jedoch excl. Wohnung. Näheres durch **C. Bellstedt** Johannes-Chaussee 2i, **Erfurt.**

Eine Restauration

in der Nähe von Weimar, welche von da aus sehr lebhaft besucht wird, ist mit **30 Morgen separ. Landes**

zu verkaufen

durch **Julius Jünger, Weimar, Rollgasse 1.**

Grundstück mit Schlosserei.

Meine seit einer langen Reihe von Jahren mit bestem **Erfolg** betriebene **Schlosserei** beabsichtige ich unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Reflektanten erfahren das Nähere auf Adressen sub **H. s. 10655** an **Rud. Mosse, Leipzig.**

Herrsch. Wohnhaus,

feine Lage mit Garten und **sehr gut rentirend,** ist billig mit **wenig Anzahlung** zu verkaufen. **Merzenich & Co.,** Rathhausg. 5.

Haus-Verkauf.

Eine in der Nähe bei **Eisleben** sehr flotte **Schmiede,** incl. 7 Morgen Land, ist wegen Veränderung zu verkaufen. — Wo? sagt die **Eisleber Tageblatt-Expedition.**

Verpachtung.

Unterzeichneter beabsichtigt seinen im dasigen Orte nahe der Eisenbahnstation **Artern** belegenen **Gasthof** Mittwoch den 8. Juni d. Js. Mittags 12 Uhr im besagten Locale unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen meistbietend zu verpachten, wozu qualifizirte Pächter hierdurch eingeladen werden.

Kalbsrieth, den 25. Mai 1881.

Friedrich Högel.

Haus-Verkauf.

Veränderungshalber bin ich gesonnen mein zu **Lunstedt** belegenes Hausgrundstück, bestehend aus Haus, Hof, Scheune, Stall, Obst- und Gemüsegarten, zu verkaufen.

Im Hause betreibe ich Material-Geschäft und habe die Concession zum Schank. Das Grundstück würde sich vorzüglich zur Anlage einer Fleischerei eignen, da dies Geschäft hier und in Roßbach fehlt.

Ich habe auf **Sonnabend den 25. Juni d. J. Vormittag 10 Uhr** in meiner Wohnung einen Verkaufstermin anberaumt, wozu Kauflustige mit den Bemerkung eingeladen werden, daß die Bedingungen vor dem Termine bekannt gemacht werden.

F. Schwemler in **Lunstedt** bei Roßbach (Station, Post). Frankleben.

Schmiede-Verkauf.

Eine in einem großen Dorfe belegene Schmiede, mit großer Handschaft und 8 Morgen gutem Lande, soll krankheitshalber für 5000 Thlr. mit der Hälfte Anzahlung verkauft werden durch **C. Kölbel** in **Querfurt.**

Haus-Verkauf.

Ein Haus, an bester Geschäftslage in Erfurt, mit Laden und vielen großen Räumlichkeiten, Hof, Garten, großen Kellern, Wasser-Zu- und Ableitung, Gaseinrichtung u. s. w., sehr gut verzinsbar und für jedes Geschäft passend, ist unter günstigen Bedingungen mit oder ohne eine 2pferdekräftige Dampfmaschine, billig zu verkaufen.

Adressen unter **A. W. 40** befördern **Haasenstein & Vogler** in **Erfurt.**

Ein hierselbst belegenes **Wohnhaus** nebst **Hofraum, Scheune, Ställen, Thoreinfahrt** und **Garten,** bin ich beauftragt, veränderungshalber unter **günstigen Bedingungen** zu verkaufen. **H. Bauer,** Secretair in **Lauchstädt.**

Eine Wassermühle

(mit 2 Mehl- und 1 Schrotgang), in einer Stadt Thüringens, Gebäude neu) ist wegen Ableben des früheren Besitzers sehr billig zu verkaufen.

Näheres durch **Julius Weinitschke** in **Erfurt,** Johannisflur Nr. 9b.

Verpachtung!

Ein feines **Ackergut** in unmittelbarer Nähe einer Stadt von 50,000 Einwohnern, kann mit vollständigem **Inventare** zu Neujahr pächtlich übernommen werden Zur Uebernahme desselben ist ein Baarvermögen von 50,000 M erforderlich. Nähere Auskunft ertheilt das Güter-Agentur-Geschäft von **C. Bellstedt,** Johannes Flur 2 in Erfurt.

Im Unterharz

gelegenes **Glashüttenwerk** im flotten Betriebe soll Krankheitshalber incl ca. 25 Morgen Acker und Wiesen, sämmtlichem Inventar, Oeconomie- und Arbeiterhäusern, conformablem herrschaftlichen Wohnhaus und **Park** sofort für **51,000 Mark verkauft werden.**

Dasselbe eignet sich durch seine gesunde **Lage** und reizende Umgebung **im Centrum der besuchtesten Punkte des Unterharzes** (Treseburg, Roßtrappe, Thale 2c) des billigen Preises wegen, und da auch **Anstandsjagd auf Hoch- und Schwarzwild** billig zu verpachten, auch vorzüglich zum **herrschaftlichen Sommersitz.**

Baldgefällige Anfragen erbeten sub Chiffre **D. F. 471** an **Haasenstein & Vogler, Berlin SW.**

Eine Wassermühle,

bei einer Stadt von 16,000 Einw. belegen, mit ausgezeichneter Wasserkraft, guter Stadt- und Landkundschaft, 2 Mahl- und 1 Spitzgang, fast neuen Wohn- u. Wirthschaftsgebäuden und ca. 50 Mrg. guten Wiesen und Acker, soll Todesfalles halber mit lebendem und todtem Inventar bei 10,000 Thlr. Anzahlung verkauft werden Offerten unter **H. 53488** an **Haasenstein & Vogler** in **Halle a/S.**

Gasthof mit 1000 Thlr. Anzahlung zu **kaufen** gesucht. Offerten erbeten **M. L. postlagernd Wegeleben.**

Cementfabrik-Anlage

dazu passend habe ich ein **Etablissement** mit **Dampfbetrieb, 7 Morgen Kalksteinfelsen, 6 Morgen Ziegelerde,** krankheitshalber sofort zu verkaufen. Offerten unter **C. M. 3 postlagernd Bernburg.**

Tausch.

Ein Haus mit Garten und Acker in Giebichenstein wird gegen ein Haus in Halle mit Einfahrt und Hofraum zu vertauschen gesucht. Offerten unter **H. 557** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

Ein wohleingerichtetes **Blumen-Detailgeschäft** in lebhafter Geschäftslage einer **größeren** Stadt Sachsens, soll wegen Kränklichkeit des Inhabers **verkauft** werden. Gesuche sub **M. V. 575 „Invalidendank", Leipzig** erb.

In Merseburg

ist ein neu eingerichteter **Laden mit Wohnung,** zu jedem Geschäft passend, nahe am Markt, preiswerth zu vermiethen und sofort zu beziehen.

Näheres **Merseburg,** Windberg Nr. 7.

Wittwe Kindmann.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18810531026/fragment/page=0001

Die Frankfurter Bank

übernimmt

Werthpapiere in offenem Zustande zur Verwahrung und Verwaltung

unter den im Reglement festgesetzten Bedingungen; sie besorgt hiernach
die Abtrennung und Einziehung der Zins- und Dividenden-Coupons,
die Entgegennahme von Hypotheken-Zinsen,
die Controle über Verloosungen und den Incasso verloster resp. zurückzahlbarer Papiere,
den Bezug neuer Coupons-Bogen oder definitiver Stücke;
die Besorgung weiterer Einzahlungen und Ausübung von Bezugsrechten nach vorher eingeholtem Auftrage und Einzahlung der erforderlichen Geldbeträge, **überhaupt alle mit der Anlage und Verwerthung von Capitalien verbundenen Manipulationen.**

Das Reglement, sowie die zur Deponirung erforderlichen Formulare sind von der Bank unentgeltlich zu beziehen.

Frankfurt a. M., Mai 1881.

Direction der Frankfurter Bank.

See-Bad Oberröblingen.

Die Eröffnung der diesjährigen Bade-Saison soll **am 5. k. Mts. (Pfingstfest)** stattfinden, was wir den geehrten Badegästen hierdurch zur Kenntniß bringen. **Schwimm-Unterricht** wird wieder ertheilt. [5444

Der Vorstand. J. A.: **Stecher.**

Anhalter Bahn **Bad Schmiedeberg** Halle-Sorauer B. Bergwitz. Torgau.

Täglich zweimal Postverbindung von Bergwitz: 10,10 Vorm., 4,45 Nachm.

Moorbäder aus dem stark eisenhaltigen städt. Moorlager „Neubescherung Christi" bei Möschwig, von anerkannt vorzüglicher Wirkung; **Stahl-, Schwefel-, Sool-** und **Kiefernadel-Bäder.** Zwei Aerzte am Orte. Nähere Auskunft durch den städt. Badearzt Herrn Sanitätsrath **Dr. J. Sponholz** aus **Jena** und **Die Bade-Direction.**

Stahlbad Rastenberg in Thüringen,

zugleich klimatischer Kurort in freundlicher, waldiger Gegend, gegen Nord- und Ostluft geschützt, 1 Stunde von der Eisenbahnstation **Buttstädt** entfernt, eröffnet seine Saison **den 22. Mai.** — Außer Stahlbädern werden auch **Fichtennadel-, Schwefel-, Sool- und Kaltwasserbäder** abgegeben.

Auskunft ertheilt **Die Badedirection.**

Eröffnungs-Anzeige.

Montag den 30. Mai cr. Eröffnung der Militairschwimm-Anstalt des Königl. 3. Bat. M. F.-R. Nr. 36 **hinter der goldenen Egge.**

Abonnementspreis für Schwimmer . . . . 5 Mark,
für Nichtschwimmer incl. Unterricht . 8 „

Event Meldungen werden von Vormittags 7 bis Nachmittags 8 Uhr in der Anstalt vom Vicefeldwebel **Parrhysius** angenommen. [5337

Landwirthschaftliche Winterschule

Quedlinburg.

Beginn des V. Cursus **Montag den 17. October cr.** Schulgeld pro Winterhalbjahr 60 Mark. Pensionen in guten Familien von 240 Mark an. Anmeldungen werden vom Unterzeichneten möglichst frühzeitig mündlich oder schriftlich erbeten und ist derselbe zu jeder weiteren Auskunft stets gern bereit.

Der Vorsteher der landwirthschaftl. Winterschule.

5446] **Dr. phil. Heinrich Kremp.**

Vom 1. Juni d. Js. ab

durchfährt einer unserer **Verkaufswagen** 2 mal die Straßen von **Giebichenstein** in nachstehender Reihenfolge:

Kirchthor, Burgstraße, Trothaerstraße, Wittekindstraße, Reilsstraße, Brunnenstr., Advokatenweg.

Derselbe verkauft: **Vollmilch d. Ltr. mit 16 Pfg., Magermilch d. Ltr. mit 8 Pfg., Buttermilch d. Ltr. mit 8 Pfg., Kaffee-Sahne das Ltr. mit 80 Pfg. und Butter das Kilo mit 3 Mk. 20 Pfg.**

Hallesche Molkerei.

Meinen auf's Beste eingerichteten Salon zum

Haarschneiden, Frisiren und Rasiren

empfehle zur gefälligen Benutzung.

L. Wiener, Coiffeur, gr. Steinstr. 14.

Außerdem empfehle ich mein reichhaltiges Lager von

Kleider-, Kopf-, Taschen-, Zahn-, Nagel- und Stahl-Kopfbürsten,

sowie feinste Parfümerien.

L. Wiener, Coiffeur, gr. Steinstr. 14.

Presskohlensteine

von **Kohle bester Qualität, glatt** und **fest** geformt, **völlig trockene** Waare, empfiehlt dem geehrten Publikum als anerkannt **vorzügliches Brennmaterial** zur gef. Abnahme. **Aschenrückstand äußerst gering. Preisstellung eine sehr billige.**

Wansleben am See, im Mai 1881.

Station **Teutschenthal.** **Grube Robert.**

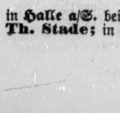
(Naßpreßanlage.)

Vertreter in Halle a/S. sind:

Max Mohr, vorm. **O. Zeising, Berlinerstraße 4a.**
Ed. Lincke & Ströfer, Mötzlicher Weg 1.
Reimann & Co.,
J. Politz, Königstraße 23 und
M. Lange, Martinsgasse 7.

Brüderstraße **13.** **Großer Ausverkauf** wegen Geschäftsaufgabe. Brüderstraße **13.**

Schreibsecretaire 80 Mk. **Kleidersecretaire 39 Mk.**
Kommoden 20 Mk. **Waschtische 10 Mk.**
Bettstellen u. **Matratzen 30 Mk.** **Küchenschränke 24 Mk.** [1554



Kaffee-Ersatz

von Leusmann & Zabel in Hannover.

Dies Fabrikat, von Autoritäten der Wissenschaft als eines der nahrhaftesten u. Kaffee-ähnlichsten Surrogate beurtheilt, liefert mit oder auch ohne Zusatz von ächtem Kaffee ein vorzügliches Getränk u. verdient daher den Vorzug vor allen anderen Surrogaten. **Zu haben:**

per Pfund 40 Pfg.

in **Halle a/S.** bei **J. H. Kaufmann, F. Hille, C. Barkefeld** und **Th. Stade;** in **Roßbach** bei **C. Berthold** und **C. Steger.**

Eisenbahn-Directions-Bezirk Berlin.

Die Giltigkeitsdauer der am Sonnabend vor Pfingsten gelösten Retourbillets **im diesseitigen Lokalverkehr** wird — sofern nicht für einzelne Relationen bereits längere Giltigkeit bestimmungsmäßig besteht, — allgemein bis einschließlich Dienstag, den 7. Juni d. Js. verlängert, mit der Maßgabe, daß die Rückreise am letztgenannten Tage spätestens vor Mitternacht angetreten sein muß.

Halle a/S., den 25. Mai 1881.

Königl. Eisenbahn-Betriebsamt.

Auction.

Dienstag den 31. Mai Nachm. 2 Uhr versteigere ich im **Gasthof zum Adler,** gr. Steinstraße:

1 Partie Tische, Wiener u. **Rohrstühle, Spiegel, 1 Küchenschrank mit Aufsatz, Kleiderschränke, Bankspahas, Bierseidel** m. **Deckel, Weißbier-** u. **Weingläser, 1 doppelläufigen Bierapparat, 1 Flaschenzug** u. andere Sachen mehr.

Die Sachen sind sehr gut.

G. May, Auctionator u. ger Taxator.

Auction.

Dienstag den 31. d. Mts. Vorm. 10 Uhr versteigere ich **Taubengasse 18:**

1 Glasschrank, 1 Polsterstuhl, 1 Kommode, 3 Stühle, 1 Lampe, 1 Deckbett, 1 Toilettespiegel, 1 Ausziehtisch, 4 Bilder und anderes mehr.

A. Schondorf, Auctionator.

Obst-Verpachtung.

Der diesjährige Obst-Anhang der zu der Domaine und dem Rittergut **Friedeburg** gehörigen Obst-Pflanzungen soll in verschiedenen Parzellen unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen am

Donnerstag den 19. Juni cr. um 9 Uhr Vormittags zur öffentlichen meistbietenden Verpachtung gestellt werden.

Pachtlustige werden eingeladen, sich zu der genannten Zeit auf dem Rittergute **Friedeburg** einzufinden.

Die Hälfte der Pachtsumme ist im Termin zu zahlen.

Parzellen-Eintheilung und Pachtbedingungen können von heute ab, täglich zwischen 8 und 10 Uhr Vormittags auf dem Rittergute **Friedeburg** im Comtoir eingesehen werden.

Am Leipzigerthurm 31.

Ausgezeichnete große **Pommersche Strohbücklinge** 6 Stück für 15 ₰, große delicate **Bratheringe** Stück 8 ₰, große **fette Aale, neue Kartoffeln** Pfd. 20 ₰ empfiehlt

Friedrich Höfer.

Matjes-Heringe

beste Qualität,

empfiehlt in Schocken u. einzeln billigst

Reinh. Gebhardt,

Rannischestraße 21.

Täglich frischen **Waldmeister,**

hochfeine Valenc.-Apfelsinen

empfehlen

Bieler & Stieme.

Pa. silbergr. Astrach. Caviar, Fließend fetten Rheinlachs, Mecklenburger Spickaal, Aecht Brabanter Sardellen, Frischen Waldmeister

empfing

Wilh. Schubert,

gr. Stein- und gr. Ulrichstr.-Ecke.

Herrschafts-Butter

8 Pfund netto, feinster, frischer

Süß-Tafel-Butter

aus bester Sahne geschlagen, versendet franco jeder Poststation für ℳ 8,20 gegen Einsendung des Betrages oder pr. Postnahme der Pächter **J. Lagus** in **Lieben** bei **Prag** (Böhmen). Auch werden frische böhmische **Eier** zu billigsten Preisen versandt.

Mohnöl, Provenceröl

in feinsten Qualitäten und zu billigen Preisen en gros & en detail bei

M. Waltsgott, gr. Ulrichstr. 38.

Sehr schönen Sauerkohl, eingemachte grüne Schnittbohnen, saure, Senf- und Pfeffergurken und Preißelbeeren empfiehlt

G. Friedrich, Hirsgasse 10.

Alle Sorten hausschlachtene Wurst und Schinken von feinen Landschweinen, Winterwaare im Ausschnitt empfiehlt **G. Friedrich.**

Bruteier

echte Spanier, sind abzulassen Königstraße 39, p.

Hafer, Heu und Häcksel verkauft **Bernburgerstraße 15.**

Loose

zu der mit der **Gewerbe- u. Industrie-Ausstellung zu Halle** in Verbindung stehenden Verloosung von Ausstellungs-Gegenständen

(Hauptgewinne im Werthe von **15,000, 10,000, 5000, 3000, 2000 Mk.)**

— Ziehung gegen Ende der Ausstellung —

sind **à 1 Mark** zu haben in der **Expedition der Saale-Zeitung.**

Die Hutfabrik

von

A. Lehmann, Schmeerstr. 14,

empfiehlt sich im **Waschen, Färben** u. **Modernisiren** aller Arten **Filz-** u **Strohhüte** nach den neuesten Modellen.

Pelzsachen

übernimmt zur Conservirung unter Garantie **Emil Franke,**

Markt- und Kleinschmieden-Ecke.

CHOCOLADE

Hartwig & Vogel

Dresden

UND CACAO

Sorgfältigste Auswahl der **Cacaobohnen** und ein in allen Stücken vollendetes Fabrikationsverfahren begründen die Vorzüge der **Chocoladen** und **Cacaos** von **Hartwig & Vogel,** welche in deren stetig zunehmendem Verbrauch vollste Bestätigung und Anerkennung finden.

Zu haben in den meisten Colonial-, Delicatess- u. Droguengeschäften.

Dinte

beste **schwarze Schul-,** bei **Barrel** u. kleinern **Quantitäten,** sowie ein großer Posten starker

Schiefergriffel

in **Bunt-, Silber-** und **Goldpapier** liefere billig

Louis Voigt,

gr. Ulrichstraße 16.

Bergmann's

Theerschwefel-Seife

bedeutend wirksamer als Theerseife, vernichtet sie **unbedingt** alle Arten Hautunreinigkeiten und erzeugt in **kürzester Frist** eine **reine blendendweiße Haut.** Vorräthig à Stück 50 Pf. bei Apotheker **A. Kolbe.**

Edelweiss.

(Gnaphalium leontopodium)

bald blühend, empfiehlt

G. Herz,

Kunst- und Handelsgärtnerei Harz 40a und 41. [5293

Russische Zwiebel

empfiehlt bei Abnahme von 100 Ctr., ab Bahn Berlin à Ctr. 12 Mark

C. H. Jank,

Berlin, Fischerstraße 22.

---

4 bis 500 Kubikmeter

reiner scharfer **Sand,** gesiebt oder mit **Kies** vermischt, können billig abgegeben werden. Besitzer von Lagerplätzen am Wasser, welche den **Kahntransport** und **Vertrieb** dieses Artikels für **Halle** übernehmen wollen, werden gebeten, werthe Adressen an **Rud. Mosse, gr. Ulrichstr. 4** sub **X. n. 10712** gelangen zu lassen.

Gartenlaube verk. Böllbergerweg 32.

Zu verkaufen ein dbr. Hibt. **Wallach,** 6jähr., von Brown Tommy aus einer Senner-St., als Damen- und Herrenpferd zu gebrauchen. Geht auch flott und sicher im Wagen. Kerngesund. Kleinen Schönheitsfehler. Preis 400 ℳ Zu besichtigen Schimmelstraße 5a, Hof.

Ein Arbeitspferd

steht zum Verkauf bei

Ehrhardt, Lettin.

Ein fetter Ochse

steht zu verkaufen auf der **Jüngling**schen Ziegelei zu **Gröbzig.**

Ostfriesische

Milch- oder Marschschafe.

2 Jährlinge (1 Bock und 1 Zibb), **2 Zibbenlämmer,** je ¼ Jahr alt, sind abzugeben

Grube Mansfeld b/Markranstädt.

C. Staffelstein.

Eine **neumilchende Kuh** mit dem **Kalbe** verkauft **Plötzniz Nr. 3.**

III. Lotterie von Baden-Baden

mit Hauptgewinnen im Werthe von

M. 60000, 30000, 15000, 12000, 10000

u. s. w.,

zusammen 10000 Gewinne im Gesammtwerthe von

Mark 554400.

Loose zur 1. Ziehung am 4. Juni, à 2 Mk, sow. **Original-Voll-Loose** für alle 5 Klassen à 10 Mk. empfehlen

J. Barck & Co., Halle a. S,

gr. Ulrichsstr. 49.

Heiraths-Gesuch.

Ein Oekonom, 25 Jahre alt, mit einem Vermögen von 30,000 Mark, wünscht sich in ein Gut einzuheirathen. Geehrte Damen, welche geneigt sind, auf dies reelle Gesuch einzugehen, werden gebeten, ihre Adresse, womöglich mit Photographie und Angabe der näheren Verhältnisse unter Chiffre **N. 562** an die Exped. d. Ztg. einzusenden. Discretion Ehrensache.

Heirath!

Für eine junge fein gebildete **Dame,** Anfang 20er Jahre, häuslich und wirthschaftlich erzogen, mit einem Vermögen von ca. 40,000 Thlr. wird durch den Oheim derselben eine standesgemäße **Partie** eingetretener Familienverhältnisse wegen gesucht. Nur streng ehrenhafte Reflectanten mit nachweislich etwas Vermögen belieben ihre **nicht anonym** gehaltenen Offerten nebst Photographie unter **H r. 10710** an **Rudolf Mosse, Halle a/S.** einzusenden. **Discretion gegenseitig** erbeten. **Unterhändl. bleiben unberücksichtigt.**

Bei Beginn der Kohlenformerei empfiehlt die Grube

Alwiner-Verein

aus dem Tagebau bei Bruckdorf

vorzügliche Bindekohle

zum bisherigen Preise und von der Schachtanlage am Hallescheu Bahnhofe eine [4987

ausgezeichnete Heizkohle

für 24 Pfennige pro Hectoliter.

Neues Velociped u. **1 Kinderw.** preisw. zu verk. Henriettenstr. 4, H. 1.

Leere Packkisten

verkauft **Leipzigerstraße 77.**

---

2 Kähne verkauft Weingärten Nr. 11.

Ein großer und **kleiner Kaffeebrenner** neuester Construction, große Partie **neue Einmache-Büchsen** billig zu verkaufen **Sophienstraße 28.**

Ausverkauf von Posamenten u. **Weißwaaren gr. Brauhausg. 12.**

Ein neuer Kinderwagen

billig zu verkaufen **Schimmelstraße 2.**

Ein Corridorverschluß, eine neue überbaute Treppe, 14 Stufen, zu verkaufen.

Auskunft in der Exp. d. Ztg. [293

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Minna Doebler u. Hermann Eggeling (Wolmirsleben und Magdeburg).

Vermählt: Ad. Dietrich u. Marie Breuer (Nordhausen u. Eisleben); Lieut. Lorenz II. u. Tillie Grohlis (Brooklyn u. Erfurt); Dr. med. Adolph Thilo u. Martha Hildebrandt (Wendeuelle bei Braunschweig u. Hamburg); Rechtsanwalt Max Dunker u. Marie Andriessen (Gollnow); Wilh. Kahrmann u. Minna Peitzsch (Hannover u. Leipzig); Gustav Pipo u. Dora Fahlberg (Magdeburg); Stabs- und Bataillonsarzt Dr. H. Weber u. Hedwig Rusche (Jena); Gustav Rötger und Emma Hitzeroth (Magdeburg).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Bernh. Kallinich (Leipzig-Gohlis); Hrn. Julius Helmrich (Leipzig); Hrn. Alb. Heinecke (Magdeburg). — Eine Tochter: Hrn. Andreae (Magdeburg); Hrn. Geometer Beyer (Leipzig); Hrn. Cl. M. Sammler (Leipzig); Hrn. Herm. Votsch (Magdeburg); Hrn. E. Sachse (Stemmern); Hrn. Chr. Schayer (Domaine Eilenstedt); Hrn. R. Rusche (Berlin-Diesdorf).

Gestorben: Fim. Paul Leißner (Nordhausen); Bahnhofsinspector a. D. Carl Klembt (Dessau); Maurermeister Gottfr. Traeger (Dessau); verw. Frau Geh. Sanitätsrath Dorothea Dolscius (Wittenberg); Frau verw. Dr jur. Willmerding (Hannover); Postdirector a. D. Schumann (Bielefeld); Dr. phil. Jul. Th. Hassel (Guttrisch); Oberpostsecretair Julius Abmyer (Leipzig); Kfm. Ernst Groeger aus Leipzig (Carlsbad); Lehrer em. Joh. Gotlob Große (Leipzig); Oberpräbendatin Albertine Fischer geb. Lieberoth (Magdeburg); Amtsgerichtssecretair Theodor Conradi (Burg).

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18810531026/fragment/page=0002